

FILMPRÄSENTATION / Die Marktgemeinde ließ einen 13-minütigen Film produzieren, der die gebündelte Kraft Schwarzenaus zeigt.

Schwarzenau gut ins Bild gerückt

SCHWARZENAU / Ein sensationelles Filmerlebnis hatten die Besucher vergangene Woche bei der Premiere des Imagefilmes der Marktgemeinde Schwarzenau.

Bürgermeister Karl Elsigan freute sich, dass so viele Schwarzenauer der Einladung gefolgt waren. Auf die Frage von Moderator Andreas Tomaschek, warum die Gemeinde diesen Film machen ließ, meinte er: „Vor allem, um Schwarzenau nach außen zu präsentieren, um Familien und Betrieben, die sich in Schwarzenau ansiedeln wollen, in kurzer Zeit die Gemeinde vorstellen zu können. Der Film soll aber auch in der Tourismuswerbung eingesetzt werden.“

Produzent Franz Stanzl ging kurz auf die Probleme bei der Produktion ein, die vor allem die Wetterverhältnisse darstellten.

„Bei den Luftaufnahmen war es unbedingt nötig, optimale Bedingungen vorzufinden.“

Elsigan zeigte sich von der Qualität des Filmes begeistert und meinte: „Dieser Film zeigt die gebündelte Kraft von Schwarzenau!“

Der Imagefilm hat eine Länge von etwa 13 Minuten, gleichzeitig wurden aber auch zwei Kurzfilme mit vier und zweieinhalb Minuten Länge für die Präsentation auf der Homepage produziert. DVDs sind im Gemeindeamt um 15 Euro erhältlich.



Bürgermeister Karl Elsigan mit Vizebürgermeister Leopold Aschauer, Produzent Franz Stanzl, Moderator und Filmsprecher Andreas Tomaschek und Gemeinderat Josef Kromsian bei der Premiere des Imagefilms.

FOTO: HAMMERL

IN KÜRZE

SCHWARZENAU

KOBV-Vortrag. Der Behindertenverband, Ortsgruppe Schwarzenau und Umgebung, lädt am 30. November, 20 Uhr, zu einem Vortrag über das Thema „Akupunktur – eine Methode stellt sich vor – Indikationen und Möglichkeiten“ in die Kaminstube Hedwig Hahl ein. Referent ist der Schwarzenauer Arzt Walter Zobernig. Eintritt frei!